



**Nachhaltig versickern,
nicht versiegeln**

**Gutachten bestätigt:
Flächen aus ARENA®-Pflaster
sind auch nach mehr als zehn
Jahren voll wasserdurchlässig**

Nachhaltig versickern, nicht versiegeln!

Um den Naturhaushalt zu unterstützen und die Kanalisation und Kläranlagen zu entlasten, sollten Niederschläge im Erdreich versickern. Entsprechende Maßnahmen werden immer häufiger bei Neuplanungen wasser- und baurechtlich vorgeschrieben. Dazu gehört eine ausreichende Durchlässigkeit befestigter Flächen, sofern nicht Bodenverhältnisse, Nutzung und Grundwasserschutz dagegen stehen.

In Frage kommen private Hauszugänge, Garageneinfahrten und Stellflächen für Fahrzeuge wie auch Höfe und Plätze in Wohngebieten, wobei auch die Einsparung kommunaler Abwassergebühren möglich ist, wenn diese in Schmutz- und Regenwasser getrennt werden. Außerdem sind verkehrsberuhigte Zonen sowie Geh-, Rad- und Wirtschaftswege geeignet, um den Oberflächenabfluss zu reduzieren oder sogar ganz zu vermeiden.

Beste Voraussetzungen hierfür bietet das an gespaltene Wackeln erinnernde Pflastersteinsystem ARENA®. Bei fachgerechter Ausführung ist seine Versickerungsleistung über die Fugen nicht nur im Neuzustand, sondern auch auf Dauer erheblich höher als die für anschlusslose Flächen einzuhaltende Vorgabe von 270 l / (s x ha) gemäß dem zuständigen Merkblatt der FGSV und dem ATV-DVWK-Arbeitsblatt A 138. Dies beweisen Untersuchungen durch das Sachverständigenbüro BWB Borgwardt Wissenschaftliche Beratung in Norderstedt im Rahmen eines langfristig angelegten Gutachtens.

In welchem Maße die Fähigkeit einer Fläche, Niederschläge aufzunehmen, mit zunehmendem Alter bestehen bleibt, hängt stark von den Mineralstoffen für Pflasterbett und Fugenfüllung ab. Manche Sande und Sand-Splitt-Gemische stellen sich aufgrund der Feinanteile als weniger geeignet heraus.



Dagegen werden bei der Verwendung von Splitt 2/5 mm nach mehr als zehn Jahren immer noch rund 400 l / (s x ha) versickert, so dass ein Abflussbeiwert $\psi = 0,0$ gesichert ist.

Dies kann für die gesamte Liegezeit eines ARENA®-Pflasters gelten, weil „nach den bisherigen Erfahrungen keine wesentliche Abnahme der Durchlässigkeit mehr zu erwarten ist“, so Dr. Sönke Borgwardt.

Sie ist allerdings bei Rasenfugen eingeschränkt. Die Niederschläge werden aber teilweise gespeichert und wieder verdunstet, was eine Verbesserung des Kleinklimas begünstigt. Versickerungsaktive und begrünte Befestigungen lassen sich miteinander zu ökologisch sinnvollen Flächen kombinieren, die optisch ansprechend nach Funktionen differenziert sind und doch einheitlich wirken.

Versickerte Regenspende in l / (s x ha)

Versickerungsleistung ARENA® mit Splitt 2/5 mm verfüllt nach Liegedauer in Jahre

